

Ethische Reflexion im beraterischen Alltag

Certificate of Advanced Studies

E02



Leitidee

Die wissenschaftliche Ethik ist praxisnah geworden. Ihre Methoden sind für die beraterische Praxis dreifach spannend:

- zur Klärung von anspruchsvollen Entscheidungen im professionellen Alltag
- als Erweiterung des Methodenrepertoirs
- für die kritische Reflexion von Setting und Organisation.

Der Kurs bringt die beiden Fachgebiete «Beratung» und «Ethik» in ein kreatives Gespräch miteinander. Damit entsteht ein weitgehend neues Denkfeld. Wir werden daher zuerst konsolidiertes Ethikwissen und erprobte Ethikmethoden vermitteln. Dann lädt dieses neue Gebiet dazu ein, gemeinsam neue theoretische und praktische Entdeckungen zu machen. Dabei wird angewandte Ethik mit Wissensbeständen aus Psychologie, Soziologie, Sozialarbeitswissenschaft und weiteren Disziplinen kombiniert und eng verzahnt.

Ziele

Die Teilnehmenden erwerben:

- Routine in der praktischen Anwendung ethischer Reflexionsmethoden
- einen Überblick über Gebiet und Terminologie der Ethik
- die Fähigkeit zur kreativen Kombination von Beratungs- und Ethikmethoden
- eine gesteigerte Selbst- und Methodenreflexion
- die Kompetenz, Einzelne und Teams bei der ethischen Entscheidungsfindung zu unterstützen.

Zielpublikum

Fachpersonen, die in ihrem Berufsalltag beraterisch tätig sind, aus den Feldern Soziale Arbeit, Pädagogik, Pflege und Medizin, Psychotherapie, Personalentwicklung und Personalführung, Supervision und Organisationsberatung, Seelsorge sowie weitere Interessierte.

Dauer	20. Mai 2011 – 17. März 2012 (siehe Programm) Kurszeiten 9.00 – 17.00 Uhr
Ort	Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Soziale Arbeit, Olten
Aufbau	21 Kurstage, davon zwei Selbstlertage Eigenständige Certificate of Advanced Studies-Weiterbildung (CAS), Pflicht-CAS im MAS Ethische Entscheidungsfindung, Wahl- CAS in den MAS Ge- sundheitsförderung und Prävention, MAS Sucht, MAS Psychosoziale Beratung und auf Anfrage für weitere MAS. Diploma of Advanced Studies (DAS) in Kombination mit CAS Angewandte Philosophie für den beruflichen Alltag.
Kursleitung	Dr. Dr. Christof Arn ist Ethiker, verfügt über langjährige Erfahrung in der Umsetzung von Ethik in der Praxis, ist Forscher und Fachautor (www.ethikprojekte.ch) Prof. Sonja Hug ist Sozialarbeitswissenschaftlerin mit Schwerpunkt ethische Frage- stellungen im Feld der Sozialen Arbeit sowie Supervisorin BSO mit langjähriger Bera- tungserfahrung. Sonja Hug und Christof Arn sind ein eingespieltes Kursleitungs- und Coaching-Team. Der Kurs wird durch weitere Fachreferentinnen und -referenten ergänzt.
Abschluss	Certificate of Advanced Studies CAS, 15 ECTS
Kurskosten	CHF 6'400.--
Kontakt	Prof. Sonja Hug, T +41 62 311 96 94, sonja.hug@fhnw.ch Dr. Dr. Christof Arn, christof.arn@ethikprojekte.ch Ursina Ammann, Kurskoordinatorin, T +41 62 311 96 27, ursina.ammann@fhnw.ch

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten

Programm CAS Ethische Reflexion im beraterischen Alltag

Modul	Inhalte	Dozierende	Daten
1	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die ethischen Grundlagen • Professionsethiken • Reflexion zu biografischen und berufsbezogenen Werteprägungen • Ethische Argumentationsmodelle 	Christof Arn Sonja Hug	20./21. Mai 2011 27. Mai 2011 (Selbstlertag) 9./10. Juni 2011
2	<ul style="list-style-type: none"> • Autonomie und Fürsorge als grundsätzliches Dilemma • Care Ethik • Feministische Ethik 	Sonja Hug Christof Arn	8. Juli 2011
3	<ul style="list-style-type: none"> • Kommunikation und Ethik • Verantwortung im Kommunikationsprozess • Diskursethische Grundlagen • Gewaltfreie Kommunikation als Beispiel 	Dorothea Lage Sonja Hug Christof Arn	8./9. September 2011
4	<ul style="list-style-type: none"> • Beratungssettings als voraussetzungsreiche Entscheidung ethisch reflektieren • Spezifische ethische Fragen zu Case Management, • Parteilichkeit, Beratung im Zwangskontext • Unterschiedliche Beratungsansätze und ihr Menschenbild 	Wim Nieuwenboom Sonja Hug Christof Arn	29./30. September 2011 1. Oktober 2011
5	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklungspsychologische Grundlagen • Möglichkeit zur Unterstützung der Entwicklung ethischer Kompetenz 	N.N.	3. November 2011
6	<ul style="list-style-type: none"> • Ethische Reflexionsmethoden als Instrumente in der Beratung von Einzelnen und Teams 	Sonja Hug	25.11.2011 anschliessend Selbstlertag, z.B. am 26.11.2011
7	<ul style="list-style-type: none"> • Organisation und Ethik • Ethiktransfer • Strukturen zur Wertereflexion • Diversity als Beispiel 	Christof Arn Sonja Hug N.N.	5./6. Januar 2012 2. Februar 2012
8	<ul style="list-style-type: none"> • Zivilcourage als Voraussetzung zu ethischem Handeln 	N.N.	3. Februar 2012
9	<ul style="list-style-type: none"> • Existenzielle Fragen in der Beratung • Integration der Kursinhalte in die eigene professionelle Praxis • Abschluss 	Christof Arn Sonja Hug	16. März 2012 17. März 2012

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten

Anmeldung

zur CAS-Weiterbildung **Ethische Reflexion im beraterischen Alltag (E02)**
vom **20. Mai 2011 – 17. März 2012**

der Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Soziale Arbeit

Personalien

Name

Vorname

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Telefon privat

E-Mail

Geburtsdatum

Heimatort oder Staatsangehörigkeit

Studienabschluss

Arbeitgeber/in

Firma

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Funktion

Korrespondenzadresse **Geschäft** **Privat**

Rechnungsadresse **Geschäft** **Privat**

Ratenzahlung erwünscht

Hiermit melde ich mich zur oben erwähnten CAS-Weiterbildung an.
Ich habe die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der FHNW gelesen und bin damit einverstanden.

Ort/Datum:

Unterschrift:

Beilagen

- Kurze schriftliche Darlegung der Motivation zur Weiterbildung
- Lebenslauf mit Foto
- Diplomkopie der Ausbildung

Bitte einsenden an:

Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Soziale Arbeit
Ursina Ammann
Riggenbachstrasse 16
4600 Olten

T +41 62 311 96 27, ursina.ammann@fhnw.ch

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten